

# Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **167 (1987)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

consultation ne peut qu'élargir notre audience et consolider notre présence au sein des milieux scientifiques en général et des chercheurs de l'université d'autre part.

Le 200ème anniversaire, en 1990, pourrait alors être l'occasion de réinsérer notre Société de Physique et d'histoire naturelle dans l'ensemble des disciplines de la Faculté des sciences et des autres institutions scientifiques genevoises comme le Musée d'Histoire naturelle et le Jardin botanique.

Le président: Prof. Gérald Goy

#### Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

Gegründet 1881 bzw. 1883

#### Vorträge, Exkursionen und Ausstellung

Die Gesellschaft organisierte fünf Vorträge zu folgenden Themen: "Eisenrestriktion: Abwehr gegen Infektion und Tumor" von PD Dr. med. Kaspar Rhyner, Uni Zürich; "Spuren der Urzeit" von Urs Oberli, Präparator, St. Gallen; "Pilzvergiftungen" von Dr. med. René Flammer, St. Gallen; "Der Baum (als Wunder der Natur, seine Bedeutung für die übrigen Lebewesen; der Baum in der Kunst)" von Fridolin Beglinger, Gartenarchitekt, Mollis; "Tiere im Kompost - Nur 10 % sind Würmer!" von Dr. Carl Bader, Biologe, Riehen.

Im weitem wurden 3 Exkursionen ("Kleinkraftwerke im Grosstal, Konzepte für die Wasserkraftnutzung Linthal - Schwanden; Flora und Fauna an den Ufern der Linth", "Weissenberge: Vögel und Bergblumen", "Niederurnental: Flora, Fauna und Geologie") und eine Betriebsbesichtigung der Firma Fritz und Caspar Jenny AG, Spinnerei und Weberei, Ziegelbrücke, durchgeführt.

In Zusammenarbeit mit der Geologischen Kommission der Schweiz im Freulerpalast in Näfels wurde zum Thema "Geologische Karten: eine Landesaufgabe" ausgestellt.

An der Hauptversammlung der Gesellschaft im März hielt Franco Schlegel, dipl. Bauing. ETH, Mollis, einen Vortrag zum Thema "Das neue Rhein-Linth-Werk: die Chancen für die Landschaft des Glarnerlandes (ein Forschungsprojekt der ETH-Zürich)".

Die Mitgliederzahl betrug Ende Jahr 196.

Der Präsident: Hans Oppliger

#### Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

Gegründet 1825

Kein Bericht